

An der Fachhochschule in der Stadt Brandenburg a. d. Havel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Professorin/Professors

**im Fachbereich Wirtschaft
Studiengang
Betriebswirtschaftslehre
Professur für Allgemeine
Betriebswirtschaftslehre, insbes.
Finanzmanagement
Bes.Gr. C 3 BBesO
Kennziffer: BP 11**

zu besetzen.

Der/die Stelleninhaber/in soll die Bereitschaft zum Halten von Lehrveranstaltungen im Vertiefungsfach „Finanzierung und Investition“ im Hauptstudium sowie von Lehrveranstaltungen zur allgemeinen Betriebswirtschaftslehre mitbringen.

Erwünscht sind besondere Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Spezialgebiete:

- Finanzplanung und Fondsrechnung
- Financial-Risk-Management
- Neue Finanzierungsinstrumente

Die Übernahme von Lehrverpflichtungen im Grund- und Hauptstudium sowie im Servicebereich wird vorausgesetzt. Ferner wird die Beteiligung an der Hochschulsebstverwaltung, der Studienberatung sowie an weiteren Aufgaben nach §§ 3 und 37 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) erwartet. Auf die dienstrechtliche Stellung der Professorinnen und Professoren nach § 40 Abs. 1 BbgHG wird hingewiesen.

Bewerber/innen müssen die Einstellungsvoraussetzungen nach § 38 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes erfüllen.

Die Fachhochschule fordert qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Personalabteilung und Gleichstellungsbeauftragte (03381/355-110; -376) stehen für eine Besprechung zur Klärung von Einzelfragen zur Verfügung. Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerber/innen wenden sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und unter **Angabe der oben genannten Kennziffer** bis zum 26.05.2000 an den

**Präsidenten der
Fachhochschule Brandenburg
Personalabteilung
PFS 2132
14737 Brandenburg a. d. Havel**

Die Fachhochschule Brandenburg, eine der schönsten Campushochschulen des Landes Brandenburg, wurde 1992 gegründet und bietet für ca. 2000 Studierende in den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik Studiengänge an, die überregional nachgefragt sind. Die Hochschule pflegt intensiv internationale Kontakte. Neben den Studiengängen Elektrotechnik, Maschinenbau, Physikalische Ingenieurwissenschaften, Informatik, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik sind inzwischen in enger Kooperation mit Unternehmen und Fachverbänden neue interdisziplinäre Studienangebote entwickelt worden: Digitale Medien, Umweltsystemtechnik, Mechatronik und Sensorsystemtechnik. Der dreisemestrige internationale Aufbaustudiengang Technologie- und Innovationsmanagement wird seit dem WS 1997/98 angeboten und wendet sich an Naturwissenschaftler und Ingenieure. Mit seiner Konzeption und dem vorgesehenen Abschlussgrad Master of Sciences in Innovation Management ist dieser Aufbaustudiengang einmalig in der Bundesrepublik Deutschland.

Zum 01. Januar 2001 ist an der Fachhochschule Brandenburg in der Stadt Brandenburg a. d. Havel die Stelle der/des

Präsidentin/Präsidenten

**Bes. Gr. B 2 BBesO
Kennziffer P**

zu besetzen.

Die Präsidentin/Der Präsident leitet und vertritt die Hochschule und fördert gemeinsam mit dem Senat ihre innere und äußere Entwicklung.

Die Präsidentin/Der Präsident wird aufgrund des Wahlvorschlages des Landeshochschulrats vom Senat für die Zeit von sechs Jahren gewählt und von dem für die Hochschulen zuständigen Mitglied der Landesregierung bestellt. Wiederwahl ist möglich. Zur Präsidentin oder zum Präsidenten kann bestellt werden, wer eine abgeschlossene Hochschulausbildung besitzt und eine mehrjährige verantwortungsvolle berufliche Tätigkeit, insbesondere in Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung oder Rechtspflege nachweisen kann. Leitungserfahrung, Erfahrung beim Aufbau und Ausbau von Hochschulen sowie internationale Erfahrungen sind wünschenswert. Kontakte zum wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld der Hochschule wären von Vorteil.

Der Präsident hat gemäß § 65 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) weitreichende Befugnisse als zentrales Leitungsorgan der Hochschule.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Lage und motiviert ist, die Anforderungen von Lehre und Forschung, welche sich aus Profil und Dynamik der Fachbereiche ergeben, in der Leitung und Organisation der Hochschule einschließlich der Verwaltung, in der Optimierung der Strukturen der Hochschule und in der Außenvertretung umzusetzen. Dazu sind ausgeprägte konzeptionelle und Managementfähigkeiten erforderlich. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie zur Sicherung und Entwicklung der finanziellen und materiellen Grundlagen der Hochschule verantwortlich beitragen und den konzeptionellen Ausbau der Hochschule im Diskurs mit den Mitgliedern der Hochschule und der regionalen Industrie vorantreiben.

Für Präsidenten gelten nach Ende ihrer Amtszeit besondere Versorgungsregelungen entsprechend § 65 Abs. 4 und 5 BbgHG.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Die Vorsitzende des Senats steht unter Telefon 03381-355-436/411 für weitere Auskünfte gern zur Verfügung.
Die Gleichstellungsbeauftragte erreichen Sie unter Telefon 03381-355-376.
Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der oben genannten **Kennziffer** bis zum 02.06.2000 an die

**Vorsitzende des Senats
Fachhochschule Brandenburg
Personalabteilung
PFS 2132
14737 Brandenburg a. d. Havel.**

Das BbgHG finden Sie im Internet unter
<http://www.brandenburg.de/land/mwfk>,
weitere Informationen zur Hochschule finden Sie unter www.fh-brandenburg.de.